

Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwacher
vom Neutorplatz - Breisach

Gustav Rosa
Amselweg 18
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Ansprache auf der 308. Montagsmahnwache am 13.03.2017

Liebe Mitstreiter,

das vergangene Wochenende war ereignisreich. Für alle, die nicht mit dabei sein konnten, ein ganz kurzer Bericht.

Am Samstag sind wir mit dem Bus, den unsere Müllheimer Freunde organisiert haben, nach Straßburg gefahren. Die Stimmung war gut und das Wetter hat mitgespielt.

In Straßburg wurden wir von unseren französischen Freunden empfangen. Wir marschierten Seite an Seite und schoben die zum Teil auf Kinderwägen gepackten Fässer mit Atommüll durch die Stadt. Am Denkmal der Mutter, die im Krieg einen deutschen und einen französischen Sohn verloren hat, legten wir zum Gedenken an die Opfer von Fukushima einen Kranz nieder. Die Demo endete auf dem Kleberplatz, von wo aus wir um 17:30 Uhr die Heimfahrt angetreten haben.

Am Sonntag trafen wir uns auf dem Kiesparkplatz in Breisach. Esther führte eine kleine Gruppe Radfahrer an, Ute, Sepp und Gustav halfen beim Aufbau auf dem Platz vor „La Maison des Energies“ mit. Unsere Kuchenspenden waren im Nu verkauft und aufgegessen.

Mit leichter Verspätung starteten wir in Richtung AKW. Irmgard fuhr mit unserem Mahnwacherauto voraus. Dahinter wuchs der Demozug auf über 1000 Teilnehmer an. Erfreulicherweise waren diesmal auch sehr viele Franzosen und - was uns besonders gefreut hat - viele junge Familien mit Kindern dabei. Auch eine Gruppe ausgelassener Studenten brachte neuen Schwung in unsere Aktion. Leider merkte man das Fehlen der Mitstreiter aus Freiburg. Dort fanden zeitgleich zwei Veranstaltungen statt (Demo für Europa und Lichterkette für die Opfer von Fukushima).

Vor dem AKW hielten Gilles und ich eine kurze Ansprache. Wir stellten die Atommüllfässer vor dem Parkplatz ab und marschierten zurück zum Sammelplatz. Leider lichteten sich dann die Reihen und viele verpassten das außergewöhnliche Open-Air-Konzert. Denis hat einen anspruchsvollen Auftritt dreier französischer Bands organisiert.

Gegen 17 Uhr begannen wir mit dem Abbau und waren dann kurz vor 18 Uhr wieder in Breisach: Müde, abgekämpft aber sehr zufrieden.

Enttäuschend die schwache Präsenz der deutschen Medien und die entsprechend magere Berichterstattung. Über Straßburg kein Wort, weder in der Badischen Zeitung noch im Südwest-Fernsehen. Von Fessenheim ein eilig verfasster Kurzbericht im Dritten um 19:45 Uhr. Die BZ schweigt sich zu dem Thema aus. Dagegen überdurchschnittlich hohe Präsenz der französischen Medien und dementsprechend auch eine umfangreiche Berichterstattung.

Ein ganz großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben (Flyerverteilen, Aufbau, Kuchenspende, Mitfahrgelegenheit usw.). Unsere französischen Mitstreiter wissen unsere Freundschaft und unsere Unterstützung zu schätzen und sprechen das auch immer wieder gerne aus.

Gustav Rosa, Montagsmahnwache Breisach

p.s. Und noch eine gute Botschaft: Unserer Carmen geht es deutlich besser. Ich darf sie morgen besuchen. Hier ein paar Bilder unserer letzten Aktionen und folgender Text, mit der Bitte an euch, auf der Rückseite zu unterschreiben.

Liebe Carmen,

wir freuen uns alle sehr, dass es dir jetzt besser geht. Nimm dir die Zeit, die du brauchst, um ganz gesund zu werden. Wir warten auf dich und feiern ein Fest, wenn du wieder bei uns bist. Alles Gute wünschen dir deine Freunde und Mitstreiter vom Neutorplatz!